

**Niederschrift**  
**über die 43. Sitzung des Stadtrates Unkel der Wahlperiode 2019 – 2024 am**  
**09.01.2024**

Diese Niederschrift besteht aus den Seiten 1143 bis 1153  
mit den **Beschlüssen 550/19-24 bis 554/19-24**

Tagungsort: Ratssaal der Stadt Unkel  
Unkel, Linzer Straße 2  
Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr  
Sitzungsende: 20:58 Uhr

Die Einladung erfolgte am 29.12.2023 unter Beachtung des § 34 Abs. 3 GemO.

**Sitzungsteilnehmerinnen und Sitzungsteilnehmer:**

**Vorsitzende/r:** Hausen, Gerhard

**Stadtrat Unkel**

Conrad, Ludwig  
Efferoth, Christian  
Euskirchen, Wilfried  
Klein, Ralf  
Küpper, Günter, zugleich Beigeordneter  
Laschefski, Christiane  
Müller, Heinz-Peter  
Mußhoff, Alfons  
Naaß, Volker  
Plöger, Wolfgang, zugleich 1. Beigeordneter  
Schmitz, Daniel  
Schober, Georg  
Schrepfer, Ann-Kathrin  
Schuster, Dirk  
Stolte-Herdler, Claudia  
Thomalla, Volker  
Prof. Dr. von Keitz, Wolfgang  
von Wülfig, Knut  
Winkelbach, Andrea  
Winkelbach, Markus, zugleich Beigeordneter  
Zeise, Holger

**Ferner anwesend:** Muß, Gerald (Sportplatzbeauftragter)  
Euskirchen, Werner  
Eggenstein, Jörg

**Abwesend:** Haller, Michael

**Schriftführerin:** Johl, Beate

**Tagesordnung:**

**öffentliche Sitzung:**

- 1 Verpflichtung Ratsmitglied (Vorlagen-Nr.: 1707/19-24)
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Ausbau Siebengebirgsstraße
  - a. Ergebnis Testphase: Bahnhofvorplatz
  - b. Ergebnis Testphase: Knotenpunkt "Im Pösten"
- 4 Wahlwerbung Kommunalwahl 2024
- 5 Mitteilungen und Anfragen

**nichtöffentliche Sitzung:**

- 6 Vertragsangelegenheiten
- 7 Mitteilungen und Anfragen

**öffentliche Sitzung:**

- 8 Bekanntmachung der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Stadtrates Unkel fest.

Der Vorsitzende schlägt folgende Änderung der Tagesordnung vor:

- Neu TOP 4: Antrag der Fraktion der FWG Unkel vom 08.12.2023
- Neu TOP 6: Vergaben

Die weiteren Tagesordnungspunkte bleiben unverändert.

**Beschluss-Nr. 550/19-24:**

**Der Stadtrat stimmt der Änderung der Tagesordnung zu.**

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig

**öffentliche Sitzung:**

- 1 Verpflichtung Ratsmitglied (Vorlagen-Nr.: 1707/19-24)
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Ausbau Siebengebirgsstraße
  - a. Ergebnis Testphase: Bahnhofvorplatz
  - b. Ergebnis Testphase: Knotenpunkt "Im Pösten"
- 4 Antrag der Fraktion der FWG Unkel vom 08.12.2023
- 5 Wahlwerbung Kommunalwahl 2024
- 6 Vergaben
- 7 Mitteilungen und Anfragen

**nichtöffentliche Sitzung:**

- 7        Vertragsangelegenheiten
- 8        Mitteilungen und Anfragen

**öffentliche Sitzung:**

- 9        Bekanntmachung der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

## **TOP 1 Verpflichtung Ratsmitglied**

Frau Susanne Haller hat mitgeteilt, dass sie ihr Mandat als Mitglied im Stadtrat Unkel niederlegt.

Aufgrund des Wahlergebnisses vom 26.05.2019 ist Frau Ann-Kathrin Schrepfer als Nachfolgerin auf der Liste der Fraktion BÜNDNIS 90/ Die Grünen im Stadtrat Unkel bestimmt. Frau Schrepfer hat das Mandat angenommen.

Das neue Ratsmitglied Ann-Kathrin Schrepfer wird durch den Vorsitzenden gemäß § 30 GemO durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten verpflichtet.

Frau Ann-Kathrin Schrepfer wird zudem als Mitglied für den Jugend- und Sportausschuss, als Mitglied in die Arbeitsgruppe Kommunikationsplattform sowie als stellvertretendes Mitglied für Herrn Michael Haller in den Haupt-, Wirtschaftsförderungs-, Planungs- und Bauausschuss gewählt.

### **Beschluss-Nr. 551/19-24:**

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig

## **TOP 2 Einwohnerfragestunde**

Da es keine Fragen seitens der beiden anwesenden Zuhörer gibt, wird zum nächsten Tagesordnungspunkt übergegangen.

## **TOP 3 Ausbau Siebengebirgsstraße**

Der Vorsitzende nennt noch einmal die bei der Ortsbegehung und in der Sitzung des Haupt-, Wirtschaftsförderungs-, Planungs- und Bauausschusses des Stadtrates Unkel vom 09.01.2024 genannten Anregungen und Verbesserungsvorschläge:

### **a. Ergebnis Testphase: Bahnhofvorplatz**

- Der Gehweg Bahnhofsseitig in Richtung Scheuren ist zu schmal bzw. in Teilen nicht vorhanden. Dies ist sehr ungünstig, da Fußgänger aus Scheuren häufig den direkten Weg zum Bahnhof nehmen und dann auf der Straße laufen müssen.
- Da die Autofahrer oft ohne Rücksicht auf Fußgänger die Straße am Bahnhofsvorplatz queren, soll geprüft werden, ob die Einrichtung eines Fußgängerüberwegs möglich ist.
- Die Busfahrer nutzen die Bushaltestelle am Bahnhofsvorplatz gerne, um dort Pause zu machen. Dies behindert jedoch den Verkehr. Daher soll mit der Verkehrsgesellschaft gesprochen und eine andere Pausenlösung für die Busfahrer gefunden werden.
- An den von der BHAG installierten Fahrradladestationen spielen Kinder gerne an den Schlössern der Boxen und verschließen diese. Es kommt die

Frage auf, ob es nicht möglich ist, den Schließmechanismus über ein Pfandsystem mit Schlüssel o.ä. zu betreiben.

- An den Parkplätzen mit Ladestation fehlt der Hinweis, dass das Parken während des Ladevorgangs kostenfrei ist. Hier soll nach Möglichkeit ein Hinweisschild angebracht werden.
- An den Einmündungen zu den Straßen „Alter Kirchweg“ und „Franz-Hermann-Kemp-Straße“ hängen Augenscheinlich die Schilder für die 30er Zone zu hoch. Dies soll geprüft werden.
- Ebenfalls soll geprüft werden, ob ein weiterer Hinweis zur geänderten Verkehrsführung angebracht werden kann.

#### **b. Ergebnis Testphase: Knotenpunkt "Im Pösten"**

- An den Einmündungen zu den Straßen „Alter Kirchweg“ und „Franz-Hermann-Kemp-Straße“ hängen Augenscheinlich die Schilder für die 30er Zone zu hoch. Dies soll geprüft werden.
- Ebenfalls soll geprüft werden, ob ein weiterer Hinweis zur geänderten Verkehrsführung angebracht werden kann.

Da es seitens der Stadtratsmitglieder keine weiteren Anmerkungen gibt, wird der Vorsitzende diese zur Prüfung an die Verwaltung weiterleiten.

#### **TOP 4 Antrag der Fraktion der FWG Unkel vom 08.12.2023**

In der 42. Sitzung des Stadtrates Unkel wurde ein Antrag der FWG zur Einrichtung eines interfraktionellen Arbeitskreises zur Bebauung des Geländes ehemaliger Bolzplatz/Tennisplatz vorgelegt. Dieser wurde in den Fraktionen vorberaten. Ein Empfehlungsbeschluss zur Zustimmung seitens des Haupt-, Wirtschaftsförderungs-, Planungs- und Bauausschusses des Stadtrates Unkel liegt zudem vor. Bezüglich des Antrages gibt es bei den Mitgliedern des Stadtrates keine weiteren Fragen oder Anmerkungen.



*Freie Wähler-Gruppe Unkel e. V.*

Unkel 08.12.2023

Antrag der Fraktion der FWG Unkel für die Sitzung des Rates der Stadt Unkel am 12. Dezember 2023

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Unkel möge die Einrichtung eines interfraktionellen Arbeitskreises zur Bebauung des Geländes ehemaliger Bolzplatz / Tennisplatz beschließen. Der Arbeitskreis soll neben den politischen Vertretern auch einen Vertreter der Eigentümer des ehemaligen Tennisplatzes beinhalten. Ziel soll sein, einen Anforderungskatalog für eine mögliche Bebauung des gesamten Geländes zu erstellen bzw. fortzuschreiben, um im Anschluss mit potenziellen Investoren oder Projektpartnern – gegebenenfalls über eine öffentliche Ausschreibung oder ein Interessenbekundungsverfahren – in die weitere Planung einzusteigen. Dabei soll ebenfalls diskutiert und in der Folge politisch entschieden werden, ob die Stadt als Projektpartner im Boot bleibt und so nicht nur durch den bloßen Verkauf des Areals profitiert, sondern langfristig durch Mieteinnahmen oder Beteiligungen den Haushalt entlasten kann.

**Begründung:**

Der Rat der Stadt Unkel hat am 25. Januar 2022 den Auftrag erteilt, Gespräche mit einem Makler / Projektentwickler zu führen, der Interessenten/Investoren für die Grundstücke des Areals am ehemaligen Bolzplatz/Tennisplatz suchen soll. Hierzu sollte ein Vorvertrag über die Finanzierung und die Arbeitsleistung des Maklers ausgehandelt und dann dem Stadtrat Unkel und dem Haupt-, Wirtschaftsförderungs-, Planungs- und Bauausschusses des Stadtrates Unkel zur Abstimmung vorgelegt werden. Dies ist bis heute nicht erfolgt. Am 28.02.2023 hat der Rat der Stadt Unkel weiterhin beschlossen, dass die Stadtspitze die Bemühungen um eine Bebauung des besagten Areals verstärken sollte. Da der Beschluss vom 25.01.2022 unverändert gilt, müssen diese Bemühungen natürlich auch gemäß der beschlossenen Handlungsweise erfolgen.

1. Vorsitzender  
Daniel Schmitz  
Sankt Pataleonstraße 4  
53572 Unkel  
Tel.: 02224/9023220  
mail@dnls.de

Geschäftsführer  
Carsten Folkerts  
Römerring 69  
56598 Rheinbrohl  
[Ca-Folkerts@t-online.de](mailto:Ca-Folkerts@t-online.de)

Bankverbindung  
Sparkasse Neuwied  
IBAN: DE89 574501501200109113605

Eine weitergehende Beschäftigung der politischen Gremien mit dem Projektgebiet ist bis dato allerdings nicht erfolgt. Es gibt zwar wie zuletzt am 10.10.2023 Vorentwürfe durch externe Planer. Der grundsätzliche Beschluss, der einvernehmlich mit den Eigentümern des Grundstückes Tennisplatz am 25.01.2022 gefasst wurde, nämlich eine unabhängige Investorensuche durch Dritte, ist nach wie vor nicht erfolgt.

Um für alle Seiten eine bindende Grundlage zu schaffen, ist es notwendig, klar zu formulieren, was die Ziele und Anforderungen an eine mögliche Projektierung sein sollen. Dies gibt insbesondere potenziellen Investoren Klarheit, ob es sich lohnt, Zeit und Geld in die Entwicklung eines Konzeptes zu investieren.

Durch eine mögliche Beteiligung der Stadt könnte der Haushalt nachhaltig und nicht nur durch einen einmaligen Erlös entlastet werden. Zudem würde die Investition z.B. in sozialen Wohnraum langfristig auch über mögliche Förderzeiträume hinaus deren Erhalt sichern.

Finanzierung:

Entfällt, da momentan keine externen Kosten anfallen.

---

1 Vorsitzender  
Daniel Schmitz  
Sankt Pataleonstraße 4  
53572 Unkel  
Tel.: 02224/9023220  
mail@dnls.de

Geschäftsführer  
Carsten Folkerts  
Römerring 69  
56598 Rheinbrohl  
[Ca-Folkerts@t-online.de](mailto:Ca-Folkerts@t-online.de)

Bankverbindung  
Sparkasse Neuwied  
BLZ 574 501 20  
Konto.Nr. 109 113 605  
IBAN: DE89 574501501200109113605

### **Beschluss-Nr. 552/19-24:**

**Der Stadtrat stimmt dem Antrag der FWG Unkel zur Einrichtung eines interfraktionellen Arbeitskreises zur Bebauung des Geländes ehemaliger Bolzplatz/Tennisplatz zu.**

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

mit Stimmenmehrheit

## **TOP 5 Wahlwerbung Kommunalwahl 2024**

Die Verwaltung der Stadt Unkel schlägt dem Stadtrat vor, dass in Vorbereitung der kommenden Wahl folgende Regelung der Stadt Unkel in Bezug auf die Wahlwerbung gilt:

Wahlplakate dürfen nur in folgenden Straßen im Bereich Unkel (mit Scheuren und Heister) angebracht werden:

Honnefer Straße / Scheurener Straße / Siebengebirgsstraße / Bahnhofstraße / Kamener Straße / Linzer Straße / Sebastianstraße / Graf-Blumenthal-Straße / Anton-Linbach-Straße Hoher Weg / Lindenweg.

Darüber hinaus gilt folgendes:

- Die Plakatierung ist erlaubt vom 26.04.2024 bis zum 12.06.2024. Bei einer möglichen Stichwahl kann dieser Zeitraum selbstverständlich verlängert werden. Die Wahlwerbung ist unmittelbar nach der Wahl zu entfernen.
- Antragsteller erhalten die Liste der Straßen über die VG-Verwaltung.
- Weiterhin erfolgt eine explizite Veröffentlichung im Wochenkurier.
- Der Bauhof trägt dafür Sorge, dass anderweitig angebrachte / aufgestellte Plakate konsequent und kostenpflichtig entfernt werden.
- In der Stadt Unkel sowie in den Ortsteilen Scheuren und Heister werden zusätzliche zentrale Plakatwände wie zu der letzten Bundestagswahl aufgestellt.
- Banner können zusätzlich nach Absprache mit VG-Verwaltung aufgestellt werden.

Ein Empfehlungsbeschluss zur Zustimmung seitens des Haupt-, Wirtschaftsförderungs-, Planungs- und Bauausschusses des Stadtrates Unkel liegt zudem vor.

### **Beschluss-Nr. 553/19-24:**

**Der Stadtrat stimmt dem Vorschlag der Verwaltung Unkel, dass Wahlplakate bei der Kommunalwahl 2024 im Bereich Unkel (mit Scheuren und Heister) nur in folgenden Straßen angebracht werden dürfen zu:**

**Honnefer Straße / Scheurener Straße / Siebengebirgsstraße / Bahnhofstraße / Kamener Straße / Linzer Straße / Sebastianstraße / Graf-Blumenthal-Straße / Anton-Linbach-Straße Hoher Weg / Lindenweg.**

Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimmen

mit Stimmenmehrheit

## **TOP 6 Vergaben**

Bekanntmachungen zu Vergaben gibt es keine, sodass mit TOP 7 fortgefahren wird.

**TOP 7    Mitteilungen und Anfragen**

Auf die Nachfrage, wann die die Bebauungspläne durch die Verwaltung digitalisiert und online gestellt werden wird erwidert, dass gemäß der letzten Verbandsgemeinderatssitzung die Verwaltung eine neue Software benötige, bevor die Pläne digitalisiert werden können.

Zudem berichtet der Vorsitzende, dass der schlechte Zustand des Wirtschaftswegs „Am Gerhardswinkel“ verursacht durch Bauarbeiten an einigen Stellen ausgebessert wird. Die Ratsmitglieder bitten zu prüfen, ob eine flächendeckende Asphaltierung möglich ist. Es gilt das Verursacherprinzip.

NICHTÖFFENTLICHER TEIL

**TOP      Bekanntmachung der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**  
**10**

1.      Der Stadtrat stimmt der Ausstellung einer Vollmacht zur Gründung einer Stiftung für den BHAG-Sportplatz durch den Sportplatzbeauftragten Gerald Muß, Werner Euskirchen und Jörg Eggenstein zu.

Nachdem keine weiteren Meldungen und Anfrage vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20:58 Uhr.

---

Der Vorsitzende

---

Die Schriftführerin